

Andacht für Freitag, 15. Oktober 2021

Gesprochen von Benno Scheidt, Pfarrer an den MediClin Bliestal Kliniken.

Losung: 3.Mose 19,¹³ „Du sollst deinen Nächsten nicht bedrücken.“

„Jesus spricht: *Wie ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, so tut ihnen auch!*“ **Lehrtext: Lukas 6,³¹**

„*Wie ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, so tut ihnen auch!*“

Nehmen Sie sich, liebe Hörerinnen, liebe Hörer, diesen Satz einmal mehr zu Herzen. Wiederholen, bedenken, bewegen Sie ihn darin – gebetsmühlenartig wie ein Mantra.

Überlegen Sie sich – vielleicht am Abend des Tages – wo sie ihn konkret beherzigt haben; Sie seiner Intension – Jesu Intension - gefolgt sind – und wo Ihnen das eher misslungen ist:

Im Kreis Ihrer Familie, oder dem Ihrer Freunde - beim Einkaufen, am Arbeitsplatz, in der Schule – wo immer Sie mit anderen in Kontakt gekommen sind.

Ferner auch dort, wo Sie alleine, nur mit sich selbst in Kontakt waren. Ist es Ihnen gelungen, sich selbst gut zu sein; sich nicht zu überfordern, abzuwerten und selbst zu quälen – konnten Sie Ihre Seele sozusagen auf den Schoß nehmen, statt sie unbarmherzig nur übers Knie zu legen?

„*Du sollst deinen Nächsten nicht bedrücken.*“ Das gilt auch für Dich selbst.

„*Du sollst deinen Nächsten nicht bedrücken.*“ & „*Wie ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, so tut ihnen auch!*“

In Situationen, in denen Ihnen das misslungen ist, wagen Sie einen neuen Anlauf; nehmen Sie sich vor, es künftig anders und besser zu machen – eine Gelegenheit, eine weitere Chance dazu lässt bestimmt nicht lange auf sich warten; kommt womöglich rascher, als Ihnen lieb ist.

Denken Sie daran: „*Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.*“

Und: „*Wie ihr wollt, dass euch die Leute tun sollen, so tut ihnen auch!*“ Lukas 6,³¹

„*Das ist das Gesetz, das sagen die Propheten.*“ Matthäus 7,³¹

Amen.